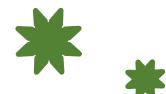


Pflanzaktion: Bäume pflanzen – aber richtig!

Das große Ziel von Plant-for-the-Planet ist es, 1.000 Milliarden neue Bäume weltweit zu pflanzen – 150 Bäume für jeden Menschen. Nur mit eurer Hilfe kann dieses Ziel erreicht werden!

Eine Pflanzaktion zu organisieren ist eine tolle Sache, denn ihr könnt gemeinsam aktiv gegen die Klimakrise vorgehen! Außerdem bietet sich eine Pflanzaktion super an, um die Botschaft der Kinder und Jugendlichen von Plant-for-the-Planet weiter in eurer Gegend zu verbreiten. Ihr könnt eure Freunde und Freundinnen, Klassenkamerad*innen, Eltern und andere Erwachsene, und sogar die Presse zur Pflanzaktion einladen.

An was ihr alles denken müsst, wer euch helfen kann und was ihr beachten solltet, erklärt euch dieser Leitfaden!



Auf die Bäume, fertig - Los geht's!

1. Bildet ein Organisationsteam

Eine Pflanzaktion kann man zwar auch alleine organisieren, als Gruppe klappt das Planen und Organisieren aber besser: Mit Freund*innen, Geschwistern, Klassenkamerad*innen oder Bekannten könnt ihr euch nicht nur die Aufgaben aufteilen, es macht auch mehr Spaß gemeinsam zu tüfteln und aktiv zu werden.

Also am besten direkt rumfragen und einfach **ein erstes Treffen zum Planen** ausmachen! Holt eure örtliche Plant-for-the-Planet [Lokalgruppe mit ins Boot, oder gründet selber einen solchen Club!](#) 😊

Pflanzaktion: Bäume pflanzen – aber richtig!

Planung

Die Grundzutaten für eine erfolgreiche Pflanzaktion sind: Eine Fläche, Setzlinge, jemand, der weiß wie es geht, und natürlich viele fleißige Pflanzer*innen!

Jeder Ort hat eine **Bürgermeister*in!**

Versucht auf jeden Fall seine oder ihre Unterstützung für euer Projekt zu bekommen, am besten die Schirmherrschaft.

Damit geht alles andere einfacher ☺

Aber wie? Zieht eure Plant-for-the-Planet Shirts an, packt die Gute Schokolade ein und ab ins Rathaus – fragen kostet nichts!

Pflanzaktion mit eurem Forstamt

Am einfachsten ist es, eine Pflanzaktion gemeinsam mit Fachleuten durchzuführen. Förster, Mitarbeiter von Baumschulen, Landschaftsgärtner, die Forstabteilung der Stadt/Gemeinde oder das Landesforstamt stehen zum Beispiel gerne mit ihrer Expertise zur Seite. Ruft einfach mal dort an und fragt nach (Kontakt im Internet recherchieren oder im Rathaus erfragen).

Förster*innen haben einen Bildungsauftrag und stellen für kleinere Aktionen eigentlich immer **Flächen** zum Aufforsten zur Verfügung.

Wenn ihr gemeinsam mit dem Forstamt eine Pflanzaktion macht, hat das mehrere Vorteile:

- die Förster bringen in der Regel die Setzlinge mit
- sie betreuen die Aktion vor Ort
- und ihr erfahrt aus erster Hand spannende Infos über den Wald und den Beruf des Försters.

Fast alle Pflanzaktionen bei den Plant-for-the-Planet Akademien kommen so zustande.

Bevor ihr anruft, solltet ihr euch schon überlegen:

- ✓ **Wann** wollt ihr ungefähr pflanzen?
 - ✓ Mindestens **drei Monate** Zeit solltet ihr e  Planen nehmen.
 - ✓ **Pflanzsaison** beachten (S. 4)
 - ✓ **Flexibel sein – überlegt euch mehrere mögliche Termine**
 - ✓ **Unter der Woche oder am Wochenende?**
- ✓ **Wer** soll pflanzen? Meine Klasse, meine Stufe, mein Büro... oder gar eine öffentliche Aktion?
- ✓ **Wie viele** Menschen wollt ihr realistischerweise einladen?
- ✓ **Wo** wollt ihr ungefähr pflanzen? Wie weit ist es zur Pflanzfläche für eure Teilnehmenden? Ist die Fläche gut zugänglich?

Pflanzaktion ohne Forstamt

Es kann passieren, dass der/die Förster*in keine Flächen oder Personal zur Verfügung hat und eure Anfrage ablehnt. Dann heißt es:

A) Fläche finden	B) Setzlinge und Expert*in finden
<p>Ihr habt eine bestimmte Fläche im Auge, die dringend schattige Baumkronen braucht, z.B. euer Schulgelände oder ein brachliegender Ort?</p> <p>Bitte auf keinen Fall einfach lospflanzen, sondern erst die Erlaubnis der Eigentümerin (z.B. der Schule) einholen.</p> <p>Gar keine Ahnung wo eine Fläche sein könnte? Hier kann man fragen:</p> <ul style="list-style-type: none">✓ Kommune oder Land-/Stadtrat✓ Gartenbaumamt✓ Bürgermeister*in✓ Walderlebniszentrren✓ Liegenschaftsämter✓ Immobilienabteilungen von Firmen (müssen Ausgleichsflächen bereitstellen, wenn sie was Neues bauen)✓ Kirche/Diözese✓ Waldbesitzer*innenverein✓ Sportanlagen✓ (...)	<p>Ihr kennt einen Pflanzprofi, mit dem/der ihr gerne eine Pflanzaktion machen würdet? Habt ihr sie/ ihn bereits kontaktiert und informiert? Bringt er/sie auch Setzlinge mit?</p> <p>Pflanzprofis - Wer hilft beim Pflanzen wenn die Försterin nicht kann?</p> <ul style="list-style-type: none">✓ Gartenbaumamt✓ Baumschulen✓ Walderlebniszentrren✓ Gärtnereien, vor allem Landschaftsgärtnereien✓ Student*innen der Forstwissenschaft <p>... woher bekommen wir die Setzlinge?</p> <ul style="list-style-type: none">✓ Hat das Forstamt welche übrig?✓ Bittet Baumschulen oder Gärtnereien um eine Sachspende✓ Sammelt Geldspenden durch Aktionen✓ ... oder sucht eine Sponsor*in: Vielleicht eure lokale Bankfiliale, der Einzelhandel oder die Unternehmen bei denen eure Eltern arbeiten?

Besprecht folgende Punkte mit eurem Pflanzprofi, damit eure Pflanzaktion ein Erfolg wird:

Termin in der Pflanzzeit:	Wahl der Baumarten und Pflanzware:	Arbeitsgeräte:	Vorbereitung der Fläche:
<p>Pflanzeiten für Bäume in Deutschland:</p> <ul style="list-style-type: none">• Frühjahr (März bis Mai)• Herbst (September bis Dezember) <p>Denn in der Regel ist dann weder der Boden gefroren, noch herrscht große Hitze und Trockenheit.</p> 	<p>Wahl der Baumarten und Pflanzware:</p> <p>Wichtig ist, den passenden Baum für euren Standort zu wählen, denn nicht jeder Baum kann überall wachsen.</p> <p>Wie viel Wasser bekommt der Baum am Standort ab? Wie ist der pH-Wert des Bodens – ist der Boden sehr kalkhaltig oder sehr kalkarm? Wie verdichtet ist der Boden? Haben die Bäume genug Platz, wenn sie größer werden? All diese Fragen sind bei der Auswahl von Setzlingen zu beachten.</p> <p>Erkundigt euch am besten in einer Gärtnerei oder beim Forstamt, welche Baumart zu eurer Fläche passt.</p> <p>Für große Pflanzaktionen mit vielen Bäumen eignen sich Setzlinge. Das sind sehr junge, kleine Bäume. Setzlinge gewöhnen sich schneller und besser an neue Standorte als größere Jungbäume.</p> <p>Die Anzahl der Setzlinge hängt nicht nur von der Baumart und der Fläche ab, sondern z.B. auch davon wie viele Personen mitpflanzen und wie viel Zeit ihr habt.</p>	<p>Ihr braucht:</p> <ul style="list-style-type: none">• Stabile Spaten• Gießkannen• Schubkarren• Handschuhe• Evtl. Befestigungsmaterial• Evtl. Spitzhake• Evtl. Verbissenschutz• Erste-Hilfe-Set für kleine Verletzungen <p>Besprecht mit dem/der Expert*in, welche und wie viele Arbeitsgeräte ihr für die Pflanzaktion braucht.</p> <p>Denkt daran, dass genug Geräte für jeden da sind. Oft können die Teilnehmenden ja einiges mitbringen. Auch Ausleihen ist eine Option, z.B. beim nächsten Bauhof!</p> <p>Auch ein kleines Schild bietet sich bei symbolischen Baum-pflanzaktionen an. So erfährt später jeder, der vorübergieht, dass dieser Baum ein wertvolles Symbol ist.</p>	<p>Überlegt zusammen mit dem/der Expert*in, ob die Fläche vorher noch vorbereitet werden muss (z.B. Boden lockern).</p>  <ul style="list-style-type: none">• Manchmal kann der Boden sehr hart oder von Sträuchern überwuchert sein.• Bäume können nicht zu dicht aneinander wachsen. <p>Bittet die Expert*in euch zu helfen und auch am Tag der Pflanzaktion dabei zu sein.</p>

Pflanzaktion: Bäume pflanzen – aber richtig!

2. Durchführung

Vor der Pflanzaktion

Kündigt eure **Pflanzaktion, den Ort und die Uhrzeit** pünktlich in euren Bekanntenkreisen oder sogar der Stadt und der Presse an, um möglichst viele Teilnehmende für eure Pflanzaktion zu finden!
Gebt eurer Pflanzaktion einen tollen Namen!

Achtet besonders bei einer nicht-öffentlichen Pflanzaktion auf **verbindliche Teilnahmen!**
(!Pflanzaktionen finden auch statt, wenn es regnet. Den Bäumen gefällt's!)

Ihr braucht Flyer oder T-Shirts? Meldet euch einfach bei Plant-for-the-Planet unter: shop@plant-for-the-planet.org.

Nach der Pflanzaktion

Vergesst nicht abzuklären, wer die **weitere Pflege der Bäume** übernimmt
(Bewässerung, Schnitt, etc.)

- ✓ **Pflanzfläche vom Forstamt:** Hier übernimmt in der Regel der/die Förster*in die weitere Pflege – fragt nach, wenn ihr euch nicht sicher seid!
- ✓ **Private Pflanzfläche:** Besprecht schon vor der Pflanzaktion, wer sich in Zukunft um die Bäume kümmert (z.B. Schule – Schulleiter*in/Hausmeister)

Es ist natürlich toll, wenn ihr ab und zu mal wieder vorbeischaut und euren Bäumen beim Wachsen zuseht! ☺



Während der Pflanzaktion

- ✓ **Rahmenprogramm:** Kommt der/die Bürgermeister*in, hält ein Botschafter für Klimagerechtigkeit einen Vortrag oder gibt es einen Plant-for-the-Planet Infostand?
- ✓ **Fotos** machen nicht vergessen – aber vorher fragen! Eine Einverständniserklärungsvorlage bekommt ihr bei uns! info@plant-for-the-planet.org.
- ✓ Apropos Fotos – **benutzt doch**: #stoptalkingstartplanting #plantfortheplanet #trilliontrees #climateaction #klimaschutz #klimagerechtigkeit #powertothechildren #kindersinddiezukunft #kinder #17ziele falls ihr Bilder auf Social Media teilt.

Doppelt hält besser!

- ✓ Tragt die gepflanzten Bäume [online](#) ein, das motiviert andere zum Mitmachen!
- ✓ Auf eurem eigenen Baumzähler könnt ihr dann erkennen wie viele Bäume ihr schon gepflanzt habt.
- ✓ Ruft eure Teilnehmenden dazu auf, nochmal genauso so viele Bäume im Globalen Süden zu pflanzen und helft so mit, der Klimakrise entgegenzuwirken – sein Lieblingspflanzprojekt kann man sich auf der **Plant-for-the-Planet App** aussuchen: weplant.app/get

Wir wünschen euch ein erfolgreiches Pflanzen. STOP TALKING – START PLANTING!



Pflanzaktion: Bäume pflanzen – aber richtig!

Checkliste zur Pflanzaktion

- Kontakt zu Förster*in oder anderem Fachpersonal besteht
 - Pflanzfläche gefunden
 - Termin für die Pflanzaktion vereinbart
 - Teilnehmer*innen eingeladen
 - Pflanzenware/Bäume organisiert
 - Arbeitsgeräte (Spaten, Gießkanne, Handschuhe, ...) organisiert
 - Medien über die Pflanzaktion informiert
 - Pflege der Bäume im Nachgang geklärt
 - Plant-for-the-Planet informiert
 - Fotos geschickt
 - Bäume in der [Trillion Tree Campaign](#) eingetragen

Notizen

Pflanzaktion: Bäume pflanzen – aber richtig!

Pflanz-Infobox: Was ist besonders zu beachten?

Folgende Punkte sind wichtig für ein erfolgreiches Pflanzen:

Pflanztiefe:

Zu tiefes Einpflanzen ist einer der häufigsten Fehler. Beachtet daher, dass die Wurzelansätze **über der Bodenoberfläche** sind, damit eure Pflanze genug Sauerstoff kriegt.



Wasserzufuhr:

Eure Pflanzen müssen mit genug Wasser angegossen werden!



Schutz vor Tieren/ Umwelteinflüssen:

Gibt es in der Umgebung eurer Pflanzfläche Wildtiere, welche die Bäume anfressen könnten?

- Verbiss-Schutz: Plastikschatz oder Schafswolle schützt eure Pflanzen.
- Bei intensiver Sonneneinstrahlung: Schutz eurer Bäume durch Bambusmatte oder Ähnliches.



Größe der Bäume: größere Jungbäume müssen evtl. durch Pfähle ruhig gestellt werden, damit sie nicht schwanken und schneller Wurzeln bilden.



Noch **Fragen**? Wir freuen uns auf Deine Mail: info@plant-for-the-planet.org